

Information über Beschluss mit Folgekosten

Hinweis: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen!

Referat/e: Baureferat	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): FB 5 Beteiligungen	Federführung: Referat für Arbeit und Wirtschaft
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Leistungsprogramm 2019 der MVG, Betreuung mit Zusatzaufgaben Linienverkehr		

1. Aufgabe

1.1 Beschreibung der Aufgabe:

Jährlicher Beschluss zum Leistungsprogramm der MVG für das Fahrplanangebot des Folgejahres; hierin wird die Anpassung der laufenden Betreuung mit Zusatzaufgaben Linienverkehr und Infrastruktur (für 2019) beschlossen. Vgl. auch Beschluss der VV des Stadtrates vom 26.07.2017 Nr. 14-20/V 09228; die Abbildung findet aus steuerlichen Gründen im Haushalt des Baureferates statt. Der Ansatz 2018 beträgt zum Stand Schlussabgleich 37.645.000 € (Fipo 6050.715.0000.9). Für das Jahr 2019 wird ein Ansatz von 44.598.000 € benötigt (+6.953.000 €; vgl. Anlage).

1.2 Aufgabenart

Pflichtaufgabe freiwillige Aufgabe bürgernahe Aufgabe

Daueraufgabe zeitlich begrenzte Aufgabe

Begründung:

1.3 Auslöser des Mehrbedarfs

inhaltlich/ qualitative
Veränderung der Aufgabe neue Aufgabe quantitative
Aufgabenausweitung

Erläuterung:

Jährliche Anpassung der Planungen des Angebots an den Bedarf und Wünsche des Stadtrats/BAS

2. Finanzielle Auswirkungen

2.1 konsumtiv

2.1.1 Einzahlungen	€
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€
2.1.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	€
2.1.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€
2.1.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.1.2 Auszahlungen	€
2.1.2.1 Personalauszahlungen	wird vom POR kalkuliert

2.1.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	€
2.1.2.3 Transferauszahlungen (Erhöhungsbetrag)	6.953.000 €
2.1.2.4 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.2 investiv	
2.2.1 Einzahlungen	€
2.2.2 Auszahlungen	€

3. Geltend gemachter Bedarf (Ergebnis der Stellenbemessung)			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR

4. Bemessungsgrundlage
Erläuterung der Bemessungsmethode und des Rechengangs:

5. Alternativen zur Kapazitätsausweitung (Ausführungen sind zwingend erforderlich!)
5.1 Erläuterung der Alternativen zur Kapazitätsausweitung:
5.2 Beschreibung der Auswirkungen, wenn Zuschaltung nicht erfolgt:

6. zusätzlicher Büroraumbedarf
6.1 Bedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen: Bedarf in qm:
6.2 Begründung/Berechnung:

Zusammenstellung der Abrechnung 2019 gem. Finanzbeziehungen

	Planbetrag SWM
	EUR
Zusatzaufgaben Linienverkehr	
Nachtliniennetz	3.675.000
Tram 23	600.000
Bus 135 (Solln)	270.000
Bus 136 (Neubaugebiet Südseite)	215.000
Bus 143 (Freiham)	295.000
Bus 145 (Fasangarten)	345.000
Bus 158 (Obermenzing)	205.000
Bus 159 (Paulaner)	180.000
Bus 163 (Allach)	365.000
Bus 163 (Moosach)	395.000
Bus 172 (BMW FIZ)	410.000
Bus 180 (Westfriedhof-Kieferngarten)	1.120.000
Bus 187 (Seniorenheim Effnerstraße)	255.000
U2 Harthof	250.000
U4 Spätverkehr	325.000
Takt 10 bis 10 Tram	1.600.000
Bus 144 Scheidplatz- Rotkreuzplatz	875.000
Bus 178 Euroindustriepark	795.000
Takt 10 bis 10 Bus	1.475.000
Bus Allach – Karlsfeld	395.000
Bus Pasing – Berduxstraße	760.000
X50	2.845.000
X80	815.000
Tram 15	190.000
U2 Ost	560.000
Tram 28	135.000
Tram 22	1.540.000
Bus Cityring	1.530.000
Bus Nord-Ost-Tangente	900.000
Bus Zamilapark	475.000
Bus Aubing	500.000
	24.295.000
Zusatzaufgaben Infrastruktur	
U3 bis Moosach	3.900.000
Planungsleistungen	5.500.000
Tram St. Emmeram	2.800.000
Tram Pasing	1.000.000
Tram 23	3.200.000
Tram Steinhausen	1.900.000
Busbahnhof Studentenstadt	1.470.000
U-Bahn Rampen	533.000
Zusatzaufgaben Infrastruktur Verkehr	20.303.000
Summe	44.598.000

BV 14-20/V 047/99 Barrierefreiheit